

Bericht des Aufsichtsrats

Der Aufsichtsrat der net digital AG (im Folgenden auch „Gesellschaft“ oder „Unternehmen“ genannt) hat im Geschäftsjahr 2024 die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben wahrgenommen. Er befasste sich im Geschäftsjahr 2024 regelmäßig und ausführlich mit der Lage und der Entwicklung der net digital AG und des Konzerns. Er hat sich mit dem Vorstand des Unternehmens regelmäßig beraten und seine Tätigkeit sorgfältig überwacht. Der Aufsichtsrat wurde in alle Entscheidungen, die für das Unternehmen von grundlegender Bedeutung waren, unmittelbar eingebunden.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat regelmäßig, zeitnah und umfassend in schriftlicher und mündlicher Form über alle für das Unternehmen wesentlichen Aspekte der Planung, der Geschäftsentwicklung, der Lage der Gesellschaft einschließlich der Risikolage und des Risikomanagements sowie über jeweils aktuelle Themen.

Den Beschlussvorschlägen des Vorstands hat der Aufsichtsrat jeweils nach gründlicher Prüfung zugestimmt.

Alle Mitglieder des Aufsichtsrats haben an sämtlichen Aufsichtsratssitzungen teilgenommen.

Im Berichtsjahr 2024 fanden insgesamt 4 Aufsichtsratssitzungen statt, konkret am 15. Februar 2024, 7. März 2024, 24. Juni 2024 und 6. November 2024.

Schwerpunkte der Beratungen im Aufsichtsrat

In der Aufsichtsratssitzung am 15. Februar 2024 wurden die vorläufigen Zahlen des Konzerns und der einzelnen Tochtergesellschaften für das Geschäftsjahr 2023 ausführlich vorgestellt. Es wurde der aktuelle Status und die Planungen für das Jahr 2024 der Tochtergesellschaften vorgestellt.

Schwerpunkt der Aufsichtsratssitzung vom 7. März 2024 war die Bestellung von Herrn Dieter Plaßmann zum weiteren Vorstandsmitglied der net digital AG für weitere 2 Jahre. Herr Plaßmann ist mit Wirkung zum 1. April 2024 erneut zum Vorstand bestellt worden.

In der Aufsichtsratssitzung vom 24. Juni 2024 befasste sich der Aufsichtsrat insbesondere mit dem aufgestellten Jahresabschluss 2023 der Gesellschaft und den Prüfungsschwerpunkten des Abschlussprüfers. Nach Abschluss dieser Prüfung waren Einwendungen nicht zu erheben. Der Aufsichtsrat billigte daher den Jahresabschluss sowie den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2023. Der Termin für die Jahreshauptversammlung am 30.8.2024 wurde festgelegt und offenen Punkte für die Hauptversammlung wurden abgestimmt.

Gegenstand der Aufsichtsratssitzung vom 6. November 2024 war erneut die ausführliche Erörterung der aktuellen Geschäftsentwicklung des Konzerns sowie der einzelnen Tochtergesellschaften. In der Sitzung wurden die Vorteile und Nachteile sowie die Voraussetzungen des Gewinnabführungsvertrags für Tochtergesellschaften und den Konzern erörtert.

Besetzung des Vorstands und des Aufsichtsrats

Die Besetzung von Vorstand und Aufsichtsrat blieb im Berichtszeitraum 2024 unverändert.

Ausschüsse

Da der Aufsichtsrat nur aus drei Mitgliedern besteht, wurden im Geschäftsjahr 2024 keine Ausschüsse gebildet.

Jahresabschluss

Die in der Hauptversammlung am 30. August 2024 gewählte und vom Aufsichtsrat beauftragte Abschlussprüferin, die CONLATA Geißelmaier & Partner mbB, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, Augsburg, hat den Jahresabschluss der net digital AG für das Geschäftsjahr 2024 geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Die Abschlussprüferin hat gegenüber dem Aufsichtsrat eine Unabhängigkeitserklärung abgegeben.

In ihrem Prüfungsbericht erläuterte die Abschlussprüferin die Prüfungsgrundsätze. Als Ergebnis ist festzuhalten, dass die net digital AG die Regeln des HGB eingehalten hat. Es wurden seitens der Abschlussprüferin keinerlei Beanstandungen vorgenommen.

Sowohl der Jahresabschluss für die net digital AG als auch der Prüfungsbericht der Abschlussprüfer lagen allen Mitgliedern des Aufsichtsrats vor. Die Abschlussunterlagen wurden in der Bilanzsitzung des Aufsichtsrats am 27. Juni 2025 unter vorheriger virtueller Zuschaltung der Abschlussprüferin ausführlich besprochen. Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss eingehend geprüft.

Nach Abschluss dieser Prüfung waren Einwendungen nicht zu erheben. Der Aufsichtsrat stimmte dem Ergebnis der Abschlussprüfung zu und billigte den vom Vorstand für das Geschäftsjahr 2024 aufgestellten Jahresabschluss. Der Jahresabschluss ist damit festgestellt.

Darüber hinaus prüfte der Aufsichtsrat auch den freiwillig erstellten Konzernabschluss nebst Konzernlagebericht für das Geschäftsjahr 2024. Nach Abschluss dieser Prüfung waren Einwendungen nicht zu erheben. Der Aufsichtsrat billigte den vom Vorstand für das Geschäftsjahr 2024 aufgestellten Konzernabschluss nebst Konzernlagebericht.

Weiter prüfte der Aufsichtsrat auch den durch den Vorstand aufgestellten Bericht des Vorstands über die Beziehungen der net digital AG zu verbundenen

Unternehmen für das Geschäftsjahr 2024 gemäß § 312 AktG (Abhängigkeitsbericht). Eine Prüfung des Abhängigkeitsberichts durch den Abschlussprüfer war nicht veranlasst. Die Überprüfung des Abhängigkeitsberichts durch den Aufsichtsrat führte zu keinen Beanstandungen. Der Aufsichtsrat billigte nach dem abschließenden Ergebnis seiner Prüfung diesen Bericht. Nach dem abschließenden Ergebnis der Prüfung bestehen von Seiten des Aufsichtsrats keine Einwendungen gegen die Erklärung des Vorstands am Schluss des Abhängigkeitsberichts.

Dank

Für die im Berichtsjahr 2024 geleistete Arbeit spricht der Aufsichtsrat dem Vorstand und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern seinen Dank und seine Anerkennung für ihr hohes Engagement und ihre Leistung aus.

Düsseldorf, im Juni 2025

Für den Aufsichtsrat


Alexander Steinhoff
Aufsichtsratsvorsitzender